

(Free download) Der eingebildete Kranke (Suhrkamp BasisBibliothek)

Der eingebildete Kranke (Suhrkamp BasisBibliothek)

Von Molière

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #25976 in BcherVerffentlicht am: 2011-09-19Abmessungen: 7.01 x .31b x 4.53l, Einband: Taschenbuch118 Seiten | File size: 70.Mb

Von Molière : Der eingebildete Kranke (Suhrkamp BasisBibliothek) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der eingebildete Kranke (Suhrkamp BasisBibliothek):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Krankheit als LebenssinnVon BcherfreundEine immer noch aktuelle und hervorragend unterhaltende Komdie des franzsischen Dichters Molière. Im Mittelpunkt des Geschehens steht ein Mann der sich fr sterbenskrank hlt und sich von seinen rzten eine ominse Therapie nach der anderen verordnen lsst. Obwohl er subjektiv leidet, liebt er doch seine

Krankheit, die ihm Lebenssinn gibt. Seine wortgewandte Dienerin fordert ihn immer wieder in seinen Entscheidungen und seiner Selbsteinschtzung heraus. Eingebildete rzte, selbstverliebte Kranke und absurde aber teure Heilverfahren werden hier kunstvoll auf die Schippe genommen. In zweiter Linie geht es auch um die ltere Tochter des gesunden Kranken, die er mit einem tumben jungen Arzt verheiraten will, um sich durch einen Schwiegersohn billiger behandeln lassen zu knnen. Natrlich findet die Frau letztlich doch ihre eigentliche Liebe. Auf einer dritten Ebene wird eine ausgewachsene Liebes-Heuchelei beschrieben. In seiner Gegenwart tut die Frau der Kranken immer sehr besorgt und anhglich. In Wirklichkeit aber wartet sie blo auf das Ableben ihres Gatten, um an dessen Geld zu kommen. Alles wird in lustigen und spritzigen Dialogen dargeboten und unterhlt auch noch im 21. Jahrhundert. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Hypochonder Von Mario Pf. Werke wie Molieres eingebildeter Kranker sind fast musterhafte Beispiele dafr, dass das moderne blhende Geschft mit allerlei Heilmittelchen und der Angst der Menschen krank zu werden so neu gar nicht ist. Zwar verlagert sich das ganze als Prventivmedizin und Anti-Aging getarnt auch immer mehr von der klassischen Vorstellung weg, doch Pharmazeutik steckt berall drin. Schon zu Molieres Zeiten war der "Gesundheitswahn" ein Thema ber das man sich kstlich amisieren konnte. Wer heute seinen eingebildeten Kranken liest wird sich an manch sehr junge Parodien und Persiflagen auf Hypochondrie erinnert fhlen. Obwohl als Dichter am Vorabend der Franzsischen Revolution geboren sind Molieres Stcke heute nicht weniger aktuell und hchstens sprachlich etwas angestaubt. Zum Buch selbst: Die Erzhlung beginnt mit einer Einfhrung durch Argan, dem eingebildeten Kranken wie ihn der Buchtitel bereits vorstellt. Dieser Mann, der keineswegs so krank ist, wie man ihm glauben machen will, erzht uns von den Medikamenten die ihm sein Arzt und Apotheker einzunehmen geraten haben. Seine persnliche Pflegerin aber ist nicht so berzeugt von den Verordnungen an die sich ihr Herr so berzeugt hlt, weshalb sie ihn sehr heftig widerspricht und gerne reizt. Auch die Tochter sieht ihren Vater so nicht gern, schon gar nicht wenn er sie mit dem Neffen seines Arztes verheiraten will, um einen Arzt in der Familie zu haben. Das junge Frulein schmiedet hingegen eigene Plne, denn sie hat sich schon in ihren Auserwhlten verliebt. Lediglich die Stiefmutter die ihren Mann so sehr verhtschelt untersttzt den Kranken in allen Belangen, wenn auch mit deutlichen eigenen Absichten... Fazit: Ich kann dieses relativ dnne Bchlein jedem empfehlen der sich fr humorvolle klassische Literatur oder Theater interessiert. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Molieres Eingebildeter Kranker Von filmfan Kurze und sehr lustige Geschichte Das Hausmdchen macht am meisten Spa. Auch damals schon war krank sein eine Mglichkeit der Geldmacherei, die Methoden der rzte-furchtbar.

Kurzbeschreibung Text und Kommentar in einem Band. In der Suhrkamp BasisBibliothek erscheinen literarische Hauptwerke aller Epochen und Gattungen als Arbeitstexte fr Schule und Studium. Der vollstndige Text wird ergnzt durch anschaulich geschriebene Kommentare. ber den Autor und weitere Mitwirkende Martin Walser wurde am 24. Mrz 1927 in Wasserburg am Bodensee geboren. Nach seinem Arbeitsdienst erlebte er das Ende des Zweiten Weltkrieges von 1944 bis 1945 als Soldat der Wehrmacht. Nach Kriegsende machte er 1946 in Lindau am Bodensee-Gymnasium das Abitur und studierte an den Universitten Regensburg und Tbingen Literaturwissenschaft, Geschichte und Philosophie. Mit einer Dissertation zu Franz Kafka wurde er 1951 in Tbingen promoviert. Von 1949 bis 57 arbeitete er beim Sddeutschen Rundfunk. In dieser Zeit unternahm er Reisen fr Funk und Fernsehen nach Italien, Frankreich, England, CSSR und Polen und schrieb erste Hrspiele. 1950 heiratete er Katharina Neuner-Jehle. Aus dieser Ehe gingen die Tchter Franziska, Alissa, Johanna und Theresia hervor. Seit 1953 wurde Walser regelmig zu den Tagungen der Gruppe 47 eingeladen, die ihn 1955 fr die Erzhlung Templones Ende auszeichnete. Sein erster Roman Ehen in Philippsburg erschien 1957 und wurde ein groer Erfolg. Walser lebte von da an mit seiner Familie als freier Schriftsteller erst in Friedrichshafen und dann in Nudorf am Bodensee.